

Sammlung Theaterzettel

Die Teufel von Loudun

Husmann, Mathias

1978-02-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Eine gute Verbindung...

Stadtparkasse Mannheim

JUWELIER

BRAUN

MANHHEIM, 6, 7, 10, FLANKEN

nationaltheater mannheim 77/78

DONNERSTAG, 9. FEBRUAR 1978

Die Teufel von Loudun

Oper in drei Akten von Krzysztof Penderecki

Libretto vom Komponisten

Nach „The Devils of Loudun“ von Aldous Huxley

in der Dramatisierung von John Whiting

unter Benutzung der deutschen Übertragung von Erich Fried

Musikalische Leitung Mathias Husmann
Inszenierung Friedrich Meyer-Oertel
Bühnenbild Wolf Wanninger
Kostüme Reinhard Heinrich
Choreinstudierung Jürgen Schulz

Abendspielleitung Günther Klötz
Dramaturgie Martin Kazmaier
Studienleitung Helmut Weese
Chorassistenz Josander Amann
Musikalische Assistenz Helmut Keller, Karl Lauss
John Thornley

Inspizient Werner Misner
Souffleuse Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz/Beleuchtung: Heinz Schott
Leiter der Tonabteilung: Fred Hildebrandt/Toneinrichtung: Hans Georg Wetjen
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Johann Koczera
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt
Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner/Leiter der Schlosserei: Richard Berio
Leiter der Requisitenabteilung: Heinrich Bühler
Leiter des Malersaals: Wolfgang Büttner/Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil
Aufführungsrechte: Verlag B. Schott's Söhne, Mainz
Beginn 20.00 Uhr Ende ca. 21.45 Uhr

Jeanne, Priorin des Ursulinenordens
Claire } Schwestern des Ursulinenordens
Gabrielle }
Louise }
Philippe, ein junges Mädchen
Ninon, eine junge Witwe
Grandier, Pfarrer von St. Peter
Vater Barré, Vikar von Chinon
Baron de Laubardemont, Kommissar des Königs
Vater Rangier
Vater Mignon, Beichtvater d. Ursulinen
Adam, Apotheker
Mannoury, Chirurg
d'Armagnac, Bürgermeister
de Cerisay, Stadtrichter
Prinz Henri de Condé, Gesandter des Königs
Vater Ambrose, ein alter Priester
Bontemps, Kerkermeister
Gerichtsvorsteher
Stimme der Teufel

Astrid Schirmer
Ingeborg Tömp a. G.
Elke Krampen
Ilse Köhler
Maria Cleva
Tuula Nieminen
Georg Völker
Erich Syri
Eduard Mayer
Heinz Feldhoff
Walter Kräutler
Gerhard Klepert
Georg Paucker
Hans Rössling
Kurt Schneider
Bodo Brinkmann
Erich Knodt
Karl Heinz Herr
Klaus Wendt
Hans Rössling

Orchester und Opernchor des Nationaltheaters

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben.

Keine Pause

Klassische Eleganz für festliche Stunden

engelhorn
EXQUISIT Mannheim

Das gute Spezialgeschäft

für Jersey- und Strickmoden in praktischem, elegantem Stil
Wäsche - Strümpfe - Bademoden
Damen- und Herrenabteilungen - Kinderspezialgeschäfte

1912

Weezera

1977

Mannheim
mit Kinderhaus

Ludwigshafen
mit Kinderhaus

Weinheim
Landau

Weezera bleyle Shop

P. 2, 3 Dresdner Bank

Reif moden
jung u. chic

mit großer Abteilung für
Abendkleider - Partykleider - Abendröcke und -plaisirs
für festliche Stunden
Mannheim, P. 2, 1, Dresdner Bank